

Bänke und Info-Tafeln für den Bahndamm

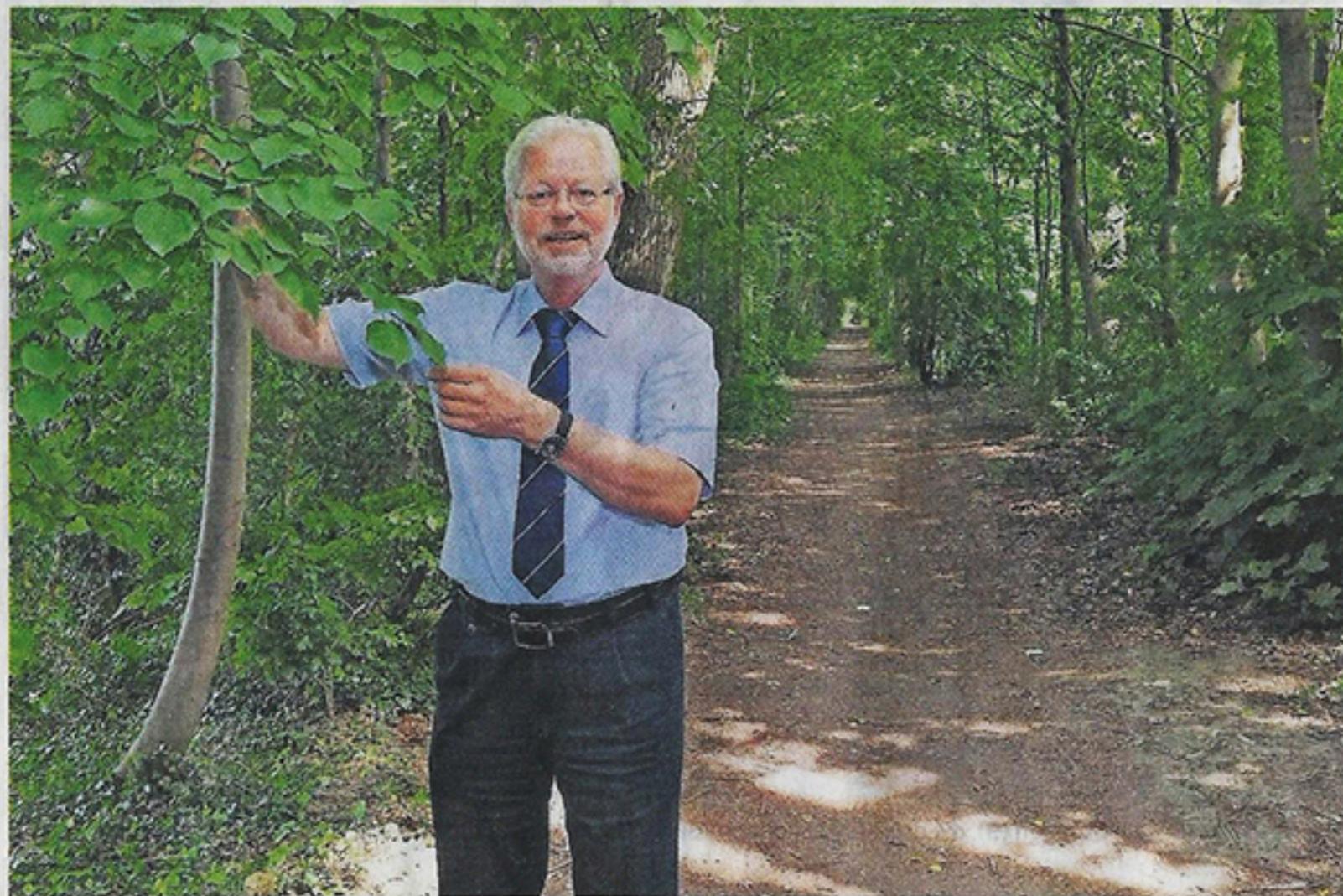
Die Bürgerstiftung erfährt viel Unterstützung von Sponsoren. Langfristig angelegte Projekte sind gesichert.

VON SEBASTIAN MEURER

ROMMERSKIRCHEN Hinter der Bürgerstiftung Rommerskirchen liegt nach den Worten ihres Vorsitzenden Eckart Roszinsky „das wohl erfolgreichste Jahr seit ihrer Gründung 2008“. Grund dafür sei „die hohe finanzielle Unterstützung“, die die Bürgerstiftung 2013 erfahren hat. Die Erwartungen für das neue Jahr sind entsprechend hoch, wobei Eckart Roszinsky versichert, dass er und seine Vorstandskollegen sowie das Kuratorium der Stiftung „sich 2014 in gleicher Weise aktiv einsetzen werden, um mit Unterstützung aus Wirtschaft und Bürgerschaft Gutes für Rommerskirchen zu erreichen.“

Dank großzügiger Spenden können auch im neuen Jahren alle auf mehrere Jahre angelegte Projekte weitergeführt werden. Dies gilt etwa für den Wettbewerb der besten Auszubildenden in Rommerskirchen. Der ist laut Roszinsky „schon beinahe Tradition und war 2013 wieder ein voller Erfolg“. Die Tatsache, dass die Bürgerstiftung finanziell durch ortsansässige Betriebe und Praxen Unterstützung erfahren hat, wertet Roszinsky als Zeichen dafür, „dass der Wettbewerb in der Wirtschaft und bei den Auszubildenden angekommen ist“.

Was das Projekt Strategischer Bahndamm angeht, sei der Bürgerstiftung inzwischen „ein großer Schritt nach vorn“ gelungen“, sagt ihr Vorsitzender. Sitzbänke und Infotafeln zur Historie des Bahndam-



Rommerskirchens Bürgermeister Albert Glöckner auf dem Strategischen Bahndamm. Dort will die Bürgerstiftung in Kürze Bänke und Informationstafeln aufstellen lassen.

ARCHIVFOTO: HANS JAZYK

mes konnte die Bürgerstiftung inzwischen in Absprache mit der Gemeinde und dem Rhein-Kreis Neuss als Pächter des Bahndammes bestellen. „Sie werden zu Beginn des Frühjahres an Aussichtspunkten aufgestellt“, kündigt Roszinsky an. Finanziell unterstützt wird die Stiftung auch bei diesem Projekt durch RWE Deutschland und die Sparkas-

se Neuss. Der Stromriese hat auch dafür gesorgt, dass die allererste Aktion der Bürgerstiftung fortgesetzt werden kann. Zweimal wöchentlich organisiert sie in den Wintermonaten die Lieferung von Äpfeln und Möhren an die drei Grundschulen. RWE Deutschland hatte der Bürgerstiftung dafür 3500 Euro zur Verfügung gestellt. „Ohne diese Zuwen-

dung hätte das Projekt aufgrund der geringen Zinslöhne nicht weiterlaufen können“, sagt Roszinsky.

Über „große Anerkennung und Beifall“ konnte sich die Bürgerstiftung beim Bau des „Sparkassen-Spielplatzes“ in Frixheim freuen. Für die Auszubildenden, die dort im September beim Anlegen des Platzes halfen, organisierte die Stiftung

BÜRGERSTIFTUNG

**54 000 Euro
Stiftungskapital**

Gegründet Ende 2008 von 29 Stiftern unter Federführung der Sparkasse Neuss

Stiftungskapital Anfang 2009 54000 Euro

Mitglieder des Vorstands Eckart Roszinsky (seit Mai 2011), Fred Meurer, Wolfgang Hüttche, Elmar Gasten, Annette Ortmanns

Spendenmöglichkeit Bürgerstiftung Rommerskirchen, Konto 93339950 bei der Sparkasse Neuss, Bankleitzahl 30550000.

einen zünftigen Grillabend. „Darüber hinaus war die Bürgerstiftung in der finanziellen Abwicklung des Projektes aktiv“, verrät ihr Vorsitzender.

Großen Anklangs erfreut sich der vor dem Rathaus postierte „Offene Bücherschrank“: Den hat die Bürgerstiftung als erste mit Büchern bestückt, und sie kümmert sich als Patin weiterhin um dessen Geschicke. Neben den ‚großen‘ Projekten ist die Bürgerstiftung 2014 bei einer Reihe anderer Aktionen präsent: Da nennt Eckart Roszinsky die Unterstützung des Kultursommers in Reiter's Scheune ebenso wie die Musikprojekte in den Grundschulen. Zudem leistet die Stiftung ihrem Vorsitzenden zufolge in Einzelfällen auch soziale Hilfe, „dort, wo keine andere Institution hilft“.